

Ansprechpartner

Adi Golbach
Rotfedernweg 5
14542 Werder (Havel)
adi.golbach@web.de
0176 30444036

Beate Fronk
Am Plessower See 141
14542 Werder/Havel
b.fronk@gmx.de
0173 6402675

An
Stadtverordnetenversammlung
Stadtverwaltung
Eisenbahnstraße 13/14
14542 Werder (Havel)

Werder, 2023

Antrag zur Ernennung von Julian Assange zum Ehrenbürger der Stadt Werder (Havel)

Inspiziert von dem Beispiel der Stadt Rom beantragen wir, Julian Assange schnellstmöglich mit der Ehrenbürgerschaft auszuzeichnen.

Julian Assange ist der vermutlich wichtigste Journalist der Welt. Er hat die Whistleblower-Plattform Wikileaks gegründet und mit dieser zahlreiche Verbrechen von Regierungen und Behörden aufgedeckt, die sonst unentdeckt geblieben wären. Er ist ein Leuchtturm für freien Journalismus und Transparenz. Das sind zentrale Pfeiler der Demokratie.

Damit hat sich Julian Assange für Freiheit und Selbstbestimmung der Bürger jeder Stadt und Gemeinde besonders verdient gemacht. Dies ist ein herausragender Grund, Julian Assange zum Ehrenbürger zu ernennen. Mit einer solchen Auszeichnung könnte jede Stadt ein klares und mutiges Zeichen für die demokratischen Werte setzen.

Julian Assange hat nicht nur eine überregionale Bedeutung, sein Handeln, sein Mut, sein Kampf für die Meinungs- und Pressefreiheit hat Auswirkungen auf unser aller tägliches Leben in jeder Stadt und Gemeinde.

Julian Assange wurde bereits von mehreren Städten in Italien zum Ehrenbürger erklärt, zuletzt von der Stadt Rom¹. Auch erhielt er bislang viele Auszeichnungen und Preise und wurde von der Friedensnobelpreisträgerin Mairead Corrigan für den Friedensnobelpreis 2019 vorgeschlagen.²

Mit freundlichen Grüßen



¹ <https://www.diepresse.com/17755701/julian-assange-soll-ehrenbuerger-von-rom-werden>

² <https://www.pressenza.com/de/2019/01/mairead-maguire-nominiert-julian-assange-fuer-den-friedensnobelpreis/>